



# *Konfliktforschung I*

## *Kriegsursachen im historischen Kontext*

*Woche 7: „First image“ – Das Individuum*

**Lutz F. Krebs**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Center for Comparative and International Studies (CIS)

Seilergraben 49, Raum E.3

[krebs@icr.gess.ethz.ch](mailto:krebs@icr.gess.ethz.ch)

[www.icr.ethz.ch](http://www.icr.ethz.ch)

**Assistenz: Lena Kiesewetter**

[lenak@student.ethz.ch](mailto:lenak@student.ethz.ch)

# Agenda

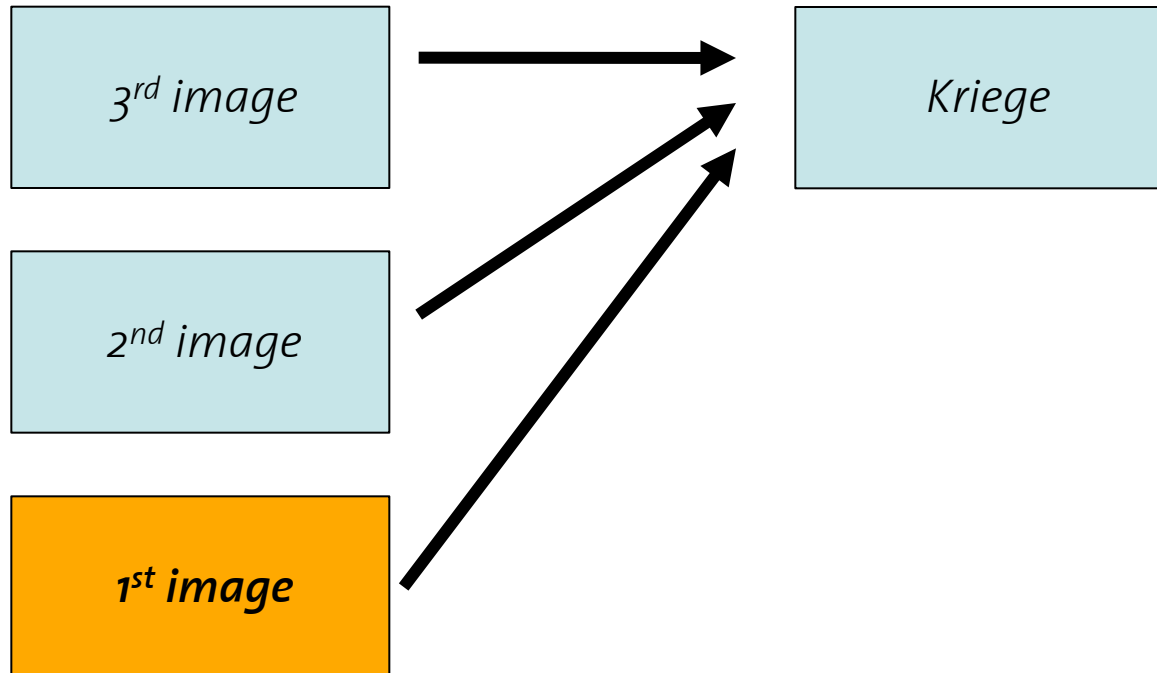
- Überblick über die Analyseebenen
- Rationale Entscheidungsfindung
- Alternativen zum rationalen Modell
  - Kognitive Ansätze
  - Motivationsbasierte Ansätze
  - Entscheidungen in Gruppen

# Analyseebenen

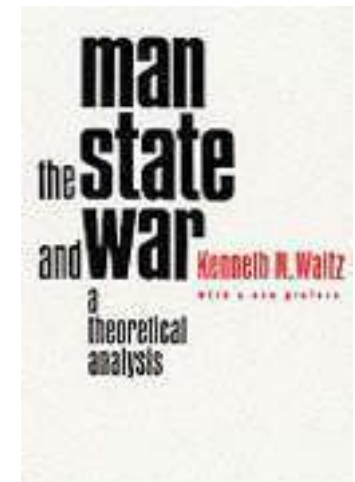
## Kausalmodell:

*Unabhängige Variablen*

*Abhängige Variable*



Prof. Kenneth Waltz



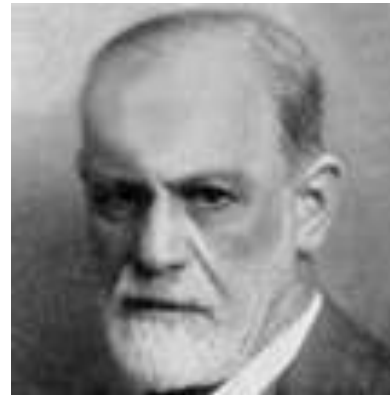
# Erklärungen des 1<sup>st</sup> image

Die menschliche Natur oder die „*conditio humana*“?

- Ethnologie
- Psychoanalyse
- Soziobiologie
- Anthropologie



Margaret Mead



Sigmund Freud



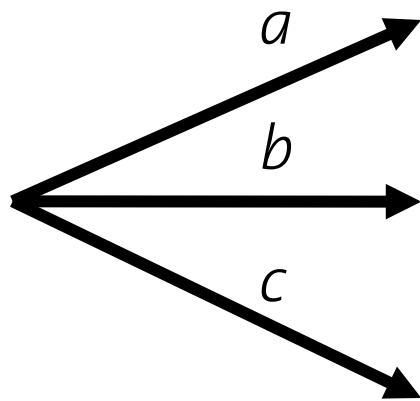
Konrad Lorenz



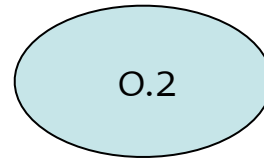
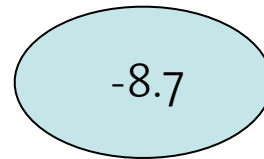
E. O. Wilson

# Rationale Entscheidungsfindung

Entscheidungs-  
alternativen



Präferenzen



Entscheidung

*a*

# Psychologische Theorien

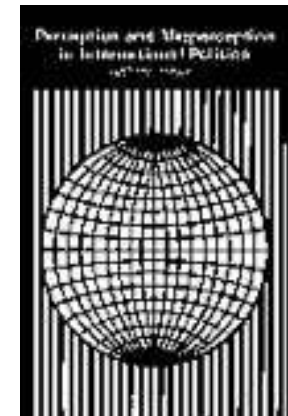
- ... sind vor allem in Situationen hilfreich
  - wo die Problemdefinition umstritten ist
  - wo die Probleme nicht Routine sind
  - wo besonders viel auf dem Spiel steht
  - wo es Unsicherheit und Mehrdeutigkeit gibt
- Zwei Denkschulen:
  - kognitive Ansätze
  - motivationsbasierte Ansätze

# Kognitive Theorien

- Wegen der Komplexität streben die Akteure nach höchstmöglicher „kognitiver Ökonomie“
- Abweichungen vom rationalen Modell in Bezug auf alle drei Schritte



Robert Jervis (1976)  
*Perception and Misperception*



# Abweichungen vom rationalen Model

- Handlungsalternativen
  - Repräsentativität
  - Zugänglichkeit
- Präferenzen
  - Bestimmung der eigenen Präferenzen
  - Schätzung der Präferenzen anderer Akteure
- Entscheidungen
  - Prospekttheorie



# Motivationsbasierte Theorien

- In Krisen versuchen die Akteure, den Stress zu reduzieren
- Abweichungen vom rationalen Modell in Bezug auf alle drei Schritte



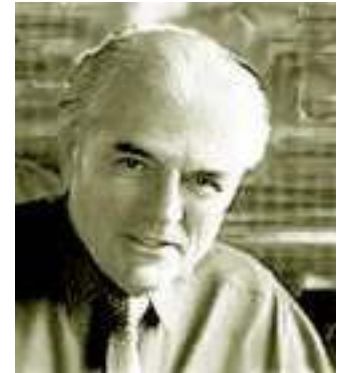
Richard Ned Lebow

# Abweichungen vom rationalen Model

- Handlungsalternativen
  - Wunschdenken
- Präferenzen
  - Defensive Vermeidung (Schwarz-Weiss-Denken)
- Entscheidungen
  - Saumseligkeit
  - Abwälzen der Verantwortung
  - Hyperwachsamkeit

# Entscheidungen in kleinen Gruppen

- Akteure, die unter Stress stehen, suchen oft Sicherheit in einer Entscheidungsgruppe
- Dabei kann es zum Phänomen des *group think* kommen



Irving L. Janis



Pearl Harbor



Bay of Pigs



Vietnam

# Organisationstheorien

- In Organisationen handeln Akteure nicht immer gemäss des rationalen Modells
- Diese Perspektive beruht auf der Kybernetik



Norbert Wiener



Karl W. Deutsch



Graham Allison

# Abweichungen vom rationalen Model

- Handlungsalternativen
  - *Standard Operating Procedures (SOPs)*
- Präferenzen
  - „Where you stand depends on where you sit“
  - Organisatorisches Selbstinteresse
- Entscheidungen
  - *satisficing*
  - Resultate vieler Politiken